

	<p>Objekt: Christus heilt die Kranken (Das Hundertguldenblatt), rechte Seite.</p> <p>Museum: Stiftung Wredowsche Zeichenschule Brandenburg/Havel Wredowplatz 1 14776 Brandenburg an der Havel 03381 / 52 21 04 rose@wredow-stiftung.de</p> <p>Sammlung: Wredow-Kunstsammlung, Allgemeine Grafiksammlung, Rembrandt</p> <p>Inventarnummer: V03383Kb</p>
--	--

Beschreibung

Christus heilt die Kranken (Das Hundertguldenblatt), rechte Seite; Radierung von Rembrandt Harmenszoon van Rijn, um 1648, überarbeitet von Captain William Baillie, um 1775.

Der vorliegende Abdruck eines der vier Teilstücke, in die Baillie die Originalplatte Rembrandts zerschnitten hatte, zeigt die rechte Seite des Hundertguldenblattes. Zu erkennen sind Menschen aus der Menge, die Jesus umgibt. Einer von ihnen ist so gebrechlich, dass er auf einer Schubkarre transportiert wird. Der Fuß dieses Kranken erscheint durch das Zerschneiden der Platte auf dem Mittelteil (siehe hier V03382Kb). Die beiden Blätter des vierten Zustandes erwarb August Wredow für die Kunstsammlung seiner Stiftung zum Preis von sechs Reichstalern und zehn Silbergroschen. | Wolfgang Rose

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Radierung
Maße: HxB 134 x 119 mm

Ereignisse

Druckplatte hergestellt	wann	1648
	wer	Rembrandt Harmenszoon van Rijn (1606-1669)
	wo	Amsterdam

Druckplatte hergestellt	wann	1775
	wer	William Baillie (1723-1810)
	wo	London

Schlagworte

- Druckgrafik
- Neues Testament
- Radierung
- Religiöse Motive

Literatur

- Bartsch, Adam von (1797): *Catalogue raisonné de toutes les estampes qui forment l'oeuvre de Rembrandt, et ceux de ses principaux imitateurs*. Wien, S. 74-78, Nr. 74.
- Hinterding, Erik / Jaco Rutgers (Hrsg.) (2013): *The New Hollstein. Dutch & Flemish Etchings, Engravings and Woodcuts 1450 - 1700, Rembrandt*. Ouderkerk aan den IJssel, Bd. 25, 2 (Text), S. 151, Nr. 239.